



Hessisch - Waldeckischer Gebirgsverein Kassel e.V.

.....
Einwilligungserklärung der Teilnehmer zur Veröffentlichung wurde erteilt

Herrenwandergruppen begrüßen das Neue Jahr und halten Rückschau am 14.01.2010 im Bürgerhaus Ahnatal - Weimar

Eine gute Tradition ist für die Herrenwandergruppen des HWGV Kassel die am Neujahrsbegrüßung, die seit Jahren im Bürgersaal Weimar der Gemeinde Ahnatal stattfindet. Sie wird von den Wanderern der drei Wandergruppen und ihren Partnerinnen immer wieder gern besucht und ist für sie ein echter Höhepunkt zu Beginn eines jeden Wanderjahres. Nicht nur die Rückschau ist dabei wichtig und interessant, sondern es kommt auch zum Ausdruck, dass das Wandern einen gesellschaftlichen Zusammenhalt schafft und die Gemeinschaft fördert.

Nach den üblichen Begrüßungen durch den Gesamtvereinsvorsitzenden Roland Petrowski, dem Vereinsvorsitzenden Dieter Hankel sowie von Ahnatales Bürgermeister Michael Aufenanger standen zunächst die Berichte der Herrenwandergruppen (HWG) im Mittelpunkt.

Für die HWG 2 dankte der neue Sprecher Karl-Heinz Schulz zunächst seinem Vorgänger Heinz Klingebiel für sein jahrelanges Engagement. Im Wanderjahr wurden 52 Wanderungen mit 886 Wanderern, mit durchschnittlich 17 Teilnehmern und 12 Kilometern durchgeführt. Eine Mehrtageswanderung führte mit 11 Teilnehmern ins Lahntal. Die Senioren des Vereins wandern einmal wöchentlich kürzere Strecken berichtete Arnold Pennewitz für die HWG 3.

Die Herrenwandergruppe 1, die die stärkste Gruppe im Verein ist, wanderte im vergangenen Jahr an 49 Wandertagen insgesamt 794 Kilometer, dies entspricht durchschnittlich 16 Kilometern und 46 Wanderern berichtete Rolf Aschenbach für die Gruppe. Schwerpunkte waren im Jahre 2009 verschiedene Streckenwanderungen, wie auf dem Schwälmerweg, dem Reinhardswald-Ostweg und auf dem Studentenpfad. Ein besonders großer Anteil wurde auf dem Elisabethpfad zurückgelegt, auf dem die Gruppe unter sachkundiger Leitung von Klaus-Dieter Wolff im vergangenen Jahr acht Etappen wanderte. Die Wanderungen auf dem Frankenweg wurden fortgesetzt und sollen in diesem Jahr abgeschlossen werden. Auch der Rheinsteig war wieder Ziel der Gruppe und auf dem Meraner Höhenweg in Südtirol waren viele Wanderer der HWG 1 dabei.

Neuer Kassenwart wurde im Oktober Gerd Ritter. Dem bisherigen Kassenwart Horst Boeck, der die Kasse sieben Jahre führte, dankte Gruppensprecher Aschenbach ausdrücklich für seine sorgfältige und zuverlässige Kassenführung. Geehrt wurden mehrere Wanderer der HWG 1, die im Wanderjahr an den meisten Wanderungen teilnahmen oder sie geführt haben. Dazu wird auf die Bildunterschriften verwiesen.

Vortrag Pilgerwanderung Elisabethpfad

Ein besonderer Höhepunkt bei der Neujahrsbegrüßung war der bebilderte Vortrag von Klaus-Dieter Wolff über die „Pilgerwanderungen auf dem Elisabethpfad von Eisenach nach Marburg“ der HWG 1 (Siehe auch Bericht im Gebirgsboten Nr. 4/2009). Dabei ging der Referent, der auch die Idee dazu hatte und alle zehn Etappen betreute, auf den besonderen Charakter und die Philosophie dieser Wanderung ein und schilderte das Leben und Wirken der Leitfigur, „Der heiligen Elisabeth“, sehr eindrucksvoll. Viele Begebenheiten am Rande des Weges, die schöne Natur und die abwechslungsreiche Landschaft entlang des 190 Kilometer langen Pilgerweges haben diese Wanderung für alle Teilnehmer zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen, waren für Klaus-Dieter Wolff das Fazit dieser Wanderung.

Eine solche Pilgerwanderung vorzubereiten, den geschichtlichen Hintergrund zu erarbeiten und auch darzustellen hat einen enormen Arbeitsaufwand gekostet, den Klaus-Dieter Wolff mit sehr viel Unterstützung durch seine Ehefrau Inge geleistet hat. Dafür dankte er am Ende des Vortrages nicht nur seiner Frau, sondern auch den begleitenden Wanderteam besonders herzlich und zeichnete sie mit dem siebenzackigen Elisabethstern aus. Mitwirkende Wanderführer waren: Rolf Aschenbach, Gottlieb Dellit, Friedrich Gareis, Dieter Hankel, Hans-Ulrich Kellner, Günter Koch, Dieter Möller, Dietrich Reddemann und Otto Schuchardt.

Mit starkem, lang anhaltendem Beifall bedankten sich die rund 150 Besucher des Neujahrsempfanges bei Klaus-Dieter Wolff für den in anschaulicher und hervorragender Weise gestalteten Vortrag über die Pilgerwanderung. Dem schloss sich Gruppensprecher Rolf Aschenbach an und dankte den Helfern sowie dem Gastwirtpaar Homberger für die Ausrichtung des Empfanges. (KH)



Wanderer des Jahres: Rolf Aschenbach (links) und Dieter Hankel (rechts) zeichneten Klaus Biedermann, Josef Hasl (beide 47 Wanderungen), Jürgen Wieditz (45), Rüdiger Merkel, Helmut Kratzenberg und Hermann Wuntke (je 43) aus.



Wanderführer des Jahres: Diese Auszeichnung erhielten in diesem Jahr Eberhard Schweda, Gert Bieler, Friedrich Gareis für je sechs Wanderungen und Klaus-Dieter Wolff für acht Wanderungen. Karl-Heinz Günther mit neun und Franz Fischer mit sieben Wanderungen sind nicht auf dem Bild.



Elisabethstern als Dank: Klaus-Dieter Wolff (4. von rechts) dankte seiner Ehefrau Inge (5. von rechts) sowie die mitwirkenden Wanderführern der HWG 1 für die tatkräftige Unterstützung bei der Pilgerwanderung auf dem Elisabethpfad.

(KH/Fotos: Klaus Hobein)